

ABDRUCK



Landeshauptstadt
München
Referat für Stadtplanung
und Bauordnung

Landeshauptstadt München, Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Blumenstraße 28b, 80331 München

An die Vorsitzende des Bezirksausschusses 13 - Bogenhausen
Frau Angela Pilz-Strasser
Friedenstr. 40
81660 München

Lokalbaukommission
Untere Naturschutzbehörde
Untere Denkmalschutzbehörde
PLAN HAIV-31V

Telefon: (089) 233 -
Telefax: (089) 233 - 24231
plan.ha4-lbk-team31@muenchen.de
Dienstgebäude:
Blumenstr. 19
Zimmer: 307
Sachbearbeitung:

Sprechzeiten nach telefonischer
Vereinbarung

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Datum

12.04.2019

Lützenkirchenstr. 27: Umbau und Aufstockung eines Wohnhauses – Beschwerde über Baumschutz

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 05982 des Bezirksausschusses 13 - Bogenhausen
vom 19.03.2019

Sehr geehrte Frau Pilz-Strasser,
sehr geehrte Damen und Herren,

der o.g. Antrag des Stadtbezirkes 13 - Bogenhausen wurde dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung zur federführenden Bearbeitung zugeleitet.

Zu Ihrer Information führen wir Folgendes aus:

Den Eigentümern der benachbarten Grundstücke sind vom Bauherren oder seinem Beauftragten der Lageplan und die Bauzeichnungen zur Unterschrift vorzulegen (Art. 66 Abs. 1 Satz 1 Bayerische Bauordnung - BayBO). Gemäß Art. 66 Abs. 1 Satz 6 BayBO ist im Folgenden den Nachbarn, die dem Antrag nicht zugestimmt haben oder dessen Einwendungen nicht entsprochen wurde, eine Ausfertigung der Baugenehmigung zuzustellen.

Mit Schreiben vom 16.01.2019 erging mangels Unterschrift auf den eingereichten Planunterlagen der gegenständlichen Miteigentümerin eine Ausfertigung der Baugenehmigung. Die Pläne werden der Nachbarausfertigung grundsätzlich nicht beigelegt, doch erfolgt im Rahmen des Anschreibens ein Hinweis darauf, wo die Pläne eingesehen werden können.

Im Rahmen der Ausfertigung der Baugenehmigung wurde die gegenständliche Miteigentümerin im Anschreiben auf die Rechtsbehelfsbelehrung im beiliegenden Bescheid verwiesen. In dem genannten Schriftstück und auch im beigelegten Bescheid finden sich keinerlei Hinweis darauf, dass ein Einspruch nicht möglich sei. Vielmehr wurden der gegenständlichen Miteigentümerin die Rechtsschutzmöglichkeiten aufgezeigt.

U-Bahn U1 / U2 / U7
Haltestelle Fraunhoferstraße
U-Bahn U1 / U2 / U3 / U6 / U7 / U8
Haltestelle Sendlinger Tor

Straßenbahn: Linien 16 / 17 / 18
Haltestelle Möllerstraße
Metrobus: Linien 52 / 62
Haltestelle Blumenstraße

Beratungszentrum:
Blumenstr. 19, Erdgeschoss
Mo, Di, Do, Fr: 9:00 bis 12:00 Uhr
zusätzlich Di und Do: 13:30 bis 16:00 Uhr

Internet:
www.muenchen.de

Der Bauherr hat nach Erteilung der Baugenehmigung mit Schreiben vom 08.02.2019 fristgerecht Baubeginn zum 25.02.2019 angezeigt. Doch bereits vor diesem Zeitpunkt können, wie vorliegend, genehmigungsfreie Bauarbeiten auch ohne etwaige Anzeigepflichten durchgeführt werden.

Das Bauvorhaben ist seitens der Unteren Naturschutzbehörde als Fachstelle sorgfältig nach den Bestimmungen der Baumschutzverordnung überprüft worden. Bei den an der südlichen Grundstücksgrenze gefällten Gehölzen handelt es sich um eine Fichtenhecke mit stark abbauender Vitalität. Für diese wurde nach Begutachtung durch einen Sachverständigen eine Fällung durch die Untere Naturschutzbehörde empfohlen. Hecken fallen jedoch nicht unter die Baumschutzverordnung und bedürfen somit keiner Fällgenehmigung.

Der Antrag Nr. 14 - 20 / B 05982 des Bezirksausschusses 13 ist damit satzungsgemäß erledigt.

Mit freundlichen Grüßen